

# *Einhorn Silbermähne auf Rettungsmission*

**Magische Einhorngeschichten für Kinder  
ab 6 Jahren**



## Inhaltsverzeichnis

[Einleitung](#)

[Theo und der Besuch beim Zahnarzt](#)

[Silbermähne und Lotte](#)

[Silbermähne hilft Tina](#)

[Sabine und die Angst vor anderen Kindern](#)

[Kathrin und ihre Ideen, sich vor dem Schwimmen zu drücken](#)

[Allein zu bleiben ist schwer](#)

[Auch Jungs haben Ängste](#)

[Schlusswort](#)

[Haftungsausschluss](#)

[Urheberrecht](#)

[Impressum](#)

**EINHORN SILBERMÄHNE AUF RETTUNGSMISSION**

***Lese Papagei***

1. Auflage

2021

© Alle Rechte vorbehalten

# Einleitung

Liebe Mädels und auch Jungs, ihr kennt doch alle die magischen Geschöpfe. Elfen, die in den Wäldern leben und sehr klein sind. Sie lieben Musik und tanzen gerne. Die Menschen sehen sie nicht oft.

Die Feen gelten als liebliche Wesen, die sehr gütig sind. Sie wohnen in der Erde und lassen sich sehr selten blicken.

Zwerge, Kobolde oder Gnome sind für die Erwachsenen nicht sichtbar. Manche von ihnen sind immer zu Späßen aufgelegt.

Zu den Fabeltieren gehören die fliegenden Rentiere, die dem heiligen Sankt Nikolaus helfen, die Geschenke für die Kinder zu verteilen.

Grausige fliegende Drachen oder das geflügelte Pferd namens Pegasus kennt jeder.

Die reinsten Tiere jedoch sind die Einhörner. Sie stehen für das Gute.

Bestimmt glaubt ihr nun, das ist alles Fantasie, doch ich verrate euch etwas: Es gibt sie wirklich. Aber ihr müsst daran glauben. Sie erscheinen auch nur dann, wenn sie gebraucht werden.

Das kleine Einhorn Silbermähne ist ein solcher Beschützer. Sie kommt zu den Kindern, die in Not sind und ihre Hilfe brauchen.

Die schönsten Geschichten, die Silbermähne erlebt hat, könnt ihr hier lesen.

# Theo und der Besuch beim Zahnarzt

Das Einhorn Silbermähne besuchte heute ihre Mutter Goldfell. Beide waren für viele Kinder die Retter in der Not. Es war immer wieder erstaunlich, wovor Kinder Angst hatten. Dunkelheit, Wasser oder Tiere waren noch die kleinsten Probleme für sie zum Lösen. Bei anderen saß die Angst ganz tief und da mussten sie sich schon etwas einfallen lassen, um den Kindern zu helfen. Silbermähne erzählte ihrer Mutter gerade von Betty, diesem ängstlichen Kind, als sie einen Hilferuf vernahm. Dieser kam von Theo und er benötigte die Hilfe des Einhorns.

Theo war ein lustiger, lieber kleiner Kerl, der seit einem Jahr in die Schule ging. Er hatte viele Freunde, war sehr beliebt und ein guter Schüler. Er beteiligte sich oft am Unterricht und liebte Geschichten über Tiere und Zauberwesen.

Eines Tages meinte die Mama von Theo: „Ich habe einen Termin beim Zahnarzt für dich vereinbart, es wird Zeit, dass du deine Zähne wieder kontrollieren lässt.“

Theo erschrak fürchterlich, überlegte kurz und meinte: „Wann ist der denn?“

„Nächsten Montag um drei“

„Ach Mama, hast du denn vergessen, dass ich da zu Max gehe? Er hat doch Geburtstag und möchte mich unbedingt dabeihaben.“